



Anleitung

Partizipatives Forschen: gemeinsam Wissen sammeln, Bedarfe erkennen und Ideen entwickeln

ZIELE des Workshops

Wir wollen Beispiele konkreter Kultureller Bildungsangebote in ländlichen Räumen sammeln. (Bestand)

Wir wollen erfahren, worin die Besonderheiten, Herausforderungen und Chancen für Kulturelle Bildungsarbeit in ländlichen Räumen bestehen. (Bedarfe)

Wir wollen Vorschläge entwickeln, wie Kulturelle Bildung in ländlichen Regionen unterstützt und gestärkt werden kann. (Ideen)

METHODE

In eurer Praxis habt ihr konkrete Erfahrungen gemacht und spezielles Wissen erworben – und diese sind wertvoll für das Projekt „Land schafft Kultur“! Im Workshop sammeln wir mithilfe dieses Konzeptes und euren Notizen Material zu praktischen Erfahrungen und Ideen für die Stärkung Kultureller Bildung in ländlichen Räumen.

Diese Anleitung leitet euch in fünf Schritten durch den Workshop:

#0 Rollenverteilung in der Gruppe	5 Minuten	} in eurer Kleingruppe
#1 Interviews vorbereiten	10 Minuten	
#2 Interviews führen	45 Minuten	
#3 Ergebnisse auswerten	30 Minuten	
#4 Ideen entwickeln	25 Minuten	} → im Plenum
#5 Ideen vorstellen	30 Minuten	

Die Schritte #0 bis #4 macht ihr eigenständig in eurer Gruppe. Dafür sind zwei Stunden eingeplant.

Anschließend treffen sich alle zur vereinbarten Uhrzeit wieder, um sich in Schritt #5 das Erarbeitete gegenseitig vorzustellen.

Viel Spaß!

#0 ROLLENVERTEILUNG IN DER GRUPPE – 5 Minuten

- Besprecht, ob ihr euch duzen oder siezen möchtet.
- Verteilt Rollen für den weiteren Workshopverlauf:
 - o Eine*r liest die Anleitung Schritt für Schritt vor,
 - o eine*r behält die angegebenen Zeiten im Blick,
 - o eine/zwei Person(en) übernehmen das Beschriften der Plakate,
 - o eine/zwei Person(en) stellen eure Ideen später im Plenum vor.
- Es ist nicht nötig, die ganze Anleitung im Vorfeld zu lesen. Schritt für Schritt reicht vollkommen aus.

#1 INTERVIEWS VORBEREITEN – 10 Minuten

- Teilt euch in zwei Kleingruppen mit jeweils zwei bis drei Personen auf.
- Nehmt euch je Kleingruppe
 - o 1 x Anleitung
 - o 1 x Blatt #1 Leitfragen
 - o 3 x Blatt #2 Interviewbogen
 - o 3 x kleine Post-it-Stapel
- Sucht euch einen Platz, an dem ihr gut zu dritt/zu zweit sitzen und in den nächsten 45 Minuten miteinander kurze Interviews führen könnt.
- Geht in der Kleingruppe gemeinsam die Interview-Leitfragen #1 durch. Macht euch mit ihnen vertraut, damit ihr sie gleich im Gespräch präsent habt.

#2 INTERVIEWS FÜHREN – 45 Minuten

In eurer Kleingruppe gibt es drei Rollen, die ihr rotierend jede*r einmal einnehmt: Erzähler*in, Interviewer*in und Protokollant*in. Nach jedem der Kurzinterviews von ca. 10 Minuten tauscht ihr die Rollen.

Wenn ihr zu zweit seid, gibt es nur die Rollen Erzähler*in und Interviewer*in. Die Interviews dauern ebenfalls ca. 10 Minuten, aber ihr nehmt euch danach jeweils 5 Minuten Zeit, um das Gespräch aus dem Gedächtnis zu protokollieren.

Erzähler*in:

- Erzähle von einem Angebot/Projekt der Kulturellen Bildung, das du für „Land schafft Kultur“ für interessant und relevant hältst.
- Antworte auf die Fragen und berichte möglichst konkret und knapp das, was du wichtig findest.
- Mut zur Lücke: Natürlich sind 10 Minuten zu wenig Zeit, um ein Projekt umfassend zu beschreiben.

Interviewer*in:

- Führe anhand der Leitfragen ein Interview mit der*dem Erzähler*in. Steuere das Gespräch so wenig wie möglich und so viel wie nötig.
- Behalte die Zeit im Auge und bitte die*den Erzähler*in nach 10 Minuten zum Ende zu kommen. Brich das Interview spätestens nach 12 Minuten ab.

Protokollant*in:

- Höre während des Interviews gut zu und notiere auf Post-its NUR das, was dir zentral erscheint.
- Für deine Notizen hast du ca. 20 Post-its und den Interviewbogen #2 zur Verfügung. Ordne die Post-its nach den Fragen.

Schließt Schritt #2 auf jeden Fall nach 45 Minuten ab und geht zurück an euren Gruppentisch, auf dem die großen Plakate liegen. Ihr arbeitet nun wieder in der Gruppe mit vier bis sechs Personen weiter, in der ihr euch zum Start zusammengefunden habt.

#3 ERGEBNISSE AUSWERTEN – 30 Minuten

a) Projekte auswählen –15 Minuten

Tragt auf eurem großen Plakat alle Interviewbögen #2 zusammen.

- Stellt jede*r das eigene Projekt in 1-2 Minuten vor (10 Minuten).
- Sprecht über die Unterschiede der beschriebenen Projekte und wählt zwei sehr verschiedene aus (5 Minuten).
- Protokolliert eure Diskussion und die Gründe für die Auswahl auf dem Plakatfeld #3 „Auswahlkriterium“

b) Projekte auswerten – 15 Minuten

Legt die beiden ausgewählten Interviews auf die dafür vorgesehenen Stellen in Feld #3 auf dem zweiten Plakat. Wertet jetzt die zwei Beispiele tiefergehend aus.

- Erzähler*in und Interviewer*in der beiden Projekte berichten jeweils kurz über diese. Alle anderen notieren auf Post-its, welche Gelingensbedingungen die Projekte jeweils möglich und erfolgreich gemacht haben - oder gemacht hätten (10 Minuten).
- Tauscht euch über die gesammelten Gelingensbedingungen aus und klebt sie gut sichtbar zu den beiden ausgewählten Interviews in Feld #3 (5 Minuten).

#4 IDEEN ENTWICKELN – 25 Minuten

Entwickelt Ideen, **wie Kulturelle Bildung in ländlichen Räumen gestärkt** werden kann – bedarfsgerecht, potentialorientiert, nachhaltig.

- Notiert in Stillarbeit auf dem Blatt #4 ‚Ideensammlung‘ jede*r bis zu drei Ideen, die Kulturelle Bildung in ländlichen Räumen stärken könnten (maximal 5 Minuten).
- Tauscht euch danach in der Gruppe über die Ideen aus. Wählt die zwei Ideen zur weiteren Bearbeitung aus, die aus eurer Sicht am besten geeignet sind, kulturelle Bildung in ländlichen Räumen zu stärken (5 Minuten).
- Konkretisiert die ausgewählten Ideen gemeinsam zu Vorschlägen zur Stärkung Kultureller Bildung in ländlichen Räumen und habt dabei einen Blick auf die in #3 gesammelten Gelingensbedingungen. Ihr könnt dafür Blatt #4 ‚Konkrete Ideen‘ nutzen. Arbeitet zwei möglichst konkrete Vorschläge aus (10 Minuten).
- Bringt zum Schluss die ausgearbeiteten Ideen gemeinsam so auf das Plakat, dass man sie nachvollziehen kann. Legt die anderen Ideen auf einen Stapel (bitte aufheben!).

#5 IDEEN VORSTELLEN – 30-Minuten

- Nehmt eure Plakate (& alle weiteren Workshopmaterialien) mit ins Plenum.
- Legt eure Plakate auf dem Boden aus. Das Team von „Land schafft Kultur“ moderiert nach der Pause noch eine Zusammenfassung im Plenum.
- Stellt eure Erkenntnisse und Ideen den anderen Teilnehmer*innen in 3 Minuten vor. Nach 2 Minuten erklingt ein Ton, der euch daran erinnert, zum Ende zu kommen.
- Nutzt auch im Anschluss die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen.

Herzlichen Dank für eure Mitarbeit!